

THE MOSAIC FACTORY

Mosaik verlegen – selbst machen oder vom Fachmann ausführen lassen?

Vom Fachmann ausführen lassen:

Das Verlegen von Mosaik erfordert Leidenschaft und Präzision. Wählen Sie einen Fliesenleger, der gerne mit Mosaik arbeitet und auf jedes Projekt stolz ist. Mosaik ist keine Arbeit, bei der Schnelligkeit im Vordergrund steht.

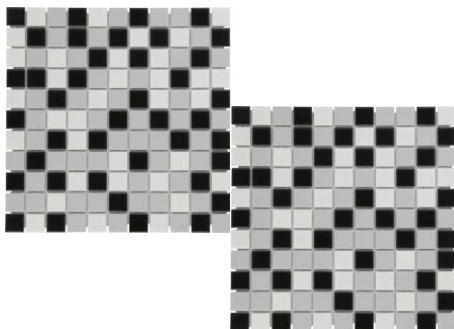
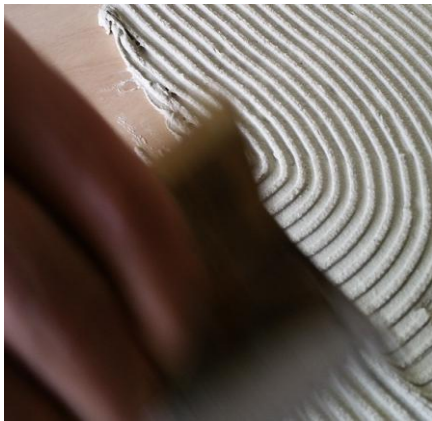
Beachten Sie, dass das Verlegen von Mosaik mehr Zeit in Anspruch nimmt als das Verlegen herkömmlicher Fliesen und daher höhere Kosten pro m² verursachen kann.

Silikon / Fugenmörtel / Kleber:

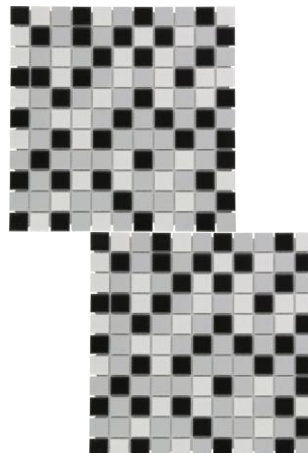
Jeder Fliesenleger bevorzugt bestimmte Produkte. Achten Sie in Nassbereichen (Dusche, Schwimmbad) oder bei Küchenrückwänden darauf, dass ein vollständig wasserundurchlässiger Fugenmörtel verwendet wird, damit sich die Fugen langfristig nicht verschmutzen.

Selbst verlegen:

1. Der Untergrund muss eben, sauber und trocken sein.
2. Wählen Sie den geeigneten Kleber entsprechend Untergrund und Einsatzbereich. Informieren Sie sich dazu auf der Website des jeweiligen Herstellers. Bewährte Hersteller sind Eurocol, Mapei, PCI und Sopro.
3. Bei Glasmosaik muss der Untergrund makellos weiß sein und verwenden Sie bitte ausschließlich weißen Kleber.
4. Tragen Sie den Kleber mit einer fein gezahnten Zahnkelle auf. Bitte fangen Sie in der Mitte an und arbeiten Sie nach außen. Tragen Sie ausreichend, jedoch nicht zu viel Kleber auf.
5. Kleben Sie die erste Platte gerade und mittig auf die zu verlegende Fläche. Drücken Sie mit einer Spachtel (Reibebrett) alle Fliesen gleichmäßig an, sodass sie alle Kontakt mit dem Kleber haben. Wenn der Kleber zwischen den Fugen herausquillt, haben Sie zu viel Kleber verwendet. Entfernen Sie den überschüssigen Kleber, da Sie dort später nicht verfugen können.
6. Kleben Sie die nächste Platte auf etwa 1/3 der ersten Platte. Daneben oder darunter. Das spielt keine Rolle. Wichtig ist, dass die verschiedenen Platten versetzt verlegt werden.



of



THE MOSAIC FACTORY

7. Schließlich gelangen Sie zu den Rändern des Raums. Oft bedeutet dies, dass Sie das Mosaik hier zuschneiden (Glas) oder zersägen (Keramik) müssen.



Keramik zuschneiden



Keramik zersägen

8. Wenn die Oberfläche (Wand oder Boden) vollständig fertig ist und der Kleber gut ausgehärtet ist, können Sie mit dem Verfugen anfangen. Wählen Sie einen Fugenmörtel, der für die Anwendung geeignet ist, und eine Farbe, die gut zum Mosaik passt. Besuchen Sie dazu die verschiedenen Websites der jeweiligen Hersteller.

Bitte beachten Sie:

- a) Verwenden Sie für den Boden keine weiße Fuge.
 - b) Verwenden Sie in Nassräumen oder an der Rückwand einer Küche eine vollständig abdichtende Fuge (aus Gründen der Pflege und Hygiene).
 - c) Mischen Sie den Fugenmörtel immer mit einem Rührgerät und nicht mit einer Kelle. So verbrauchen Sie weniger Wasser und die Fuge erhält beim Trocknen die richtige Farbe.
9. Bereiten Sie den Fugenmörtel gemäß der Anleitung auf der Verpackung vor und verteilen Sie ihn auf der Oberfläche. Verwenden Sie dazu eine Kelle (siehe Foto).



10. Überprüfen Sie, ob alle Fugen gut mit Fugenmasse gefüllt sind. Achten Sie darauf, dass nirgendwo mehr Luftblasen oder Lücken vorhanden sind.
11. Sobald die Fuge vollständig getrocknet ist, können Sie mit dem Reinigen anfangen. Verwenden Sie dazu einen Schwamm und ausreichend Wasser.



THE MOSAIC FACTORY

12. Wenn Sie die Oberfläche ausreichend mit klarem Wasser abgewischt haben, sehen Sie sich auf dem Foto rechts das Endergebnis. Sollte dennoch ein Schleier oder ein Belag zurückbleiben, haben wir noch folgende Tipps:
 - Wenn eine Epoxid- oder 2-Komponenten-Fuge verwendet wurde, können Sie den letzten Belag mit Spiritus und heißem Wasser entfernen.
 - Bleibt Zement in den Vertiefungen des Glasmosaiks zurück und sind die Fugen uneben, verwende Sie bitte einen Zementschleierentferner. **Warten Sie damit jedoch nicht zu lange!**
13. Zum Schluss muss noch eine Versiegelung aufgetragen werden. Wir empfehlen, hierfür dieselbe Farbe zu verwenden wie die Fuge. Um sicherzustellen, dass die Farbe übereinstimmt, verwenden Sie die Versiegelung derselben Marke wie die von Ihnen verwendete Fuge.